# FH AACHEN STANDORTE JÜLICH, KÖLN, FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH RECHEN- UND KOMMUNIKATIONSZENTRUM DER RWTH AACHEN

M. Grajewski, P. Jansen, B. Willemsen

## BACHELORSTUDIENGANG "SCIENTIFIC PROGRAMMING" MATSE AUSBILDUNG

Klausur Lineare Algebra I, SS 2013, am 05.07.2013

| Name:         |    |  |       |                |
|---------------|----|--|-------|----------------|
| Vorname:      |    |  |       |                |
| MatrNr.:      |    |  |       |                |
| Unterschrift: |    |  |       |                |
|               |    |  | n     | nax. Punktzahl |
| Aufgabe       | 1) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 2) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 3) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 4) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 5) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 6) |  |       | (14)           |
| Aufgabe       | 7) |  |       | (16)           |
| Gesamtpunkte: |    |  | Note: |                |

Ein Zauberkünstler "verblüfft"mit einem Rechentrick:

Er beauftragt einen Zuschauer damit, sich 3 beliebige Zahlen auszudenken und verdeckt auf einem Blatt aufzuschreiben.

Der Zauberer will auf Anhieb die 3 gedachten Zahlen erraten, wenn man ihm nur die 3 Summen von jeweils 2 gedachten Zahlen nennt. Der Zuschauer nennt als Summen die Zahlen 6, 11 und 15. Welches sind in diesem Fall die gedachten Zahlen?

Ergebnis: 5, 1 und 10

 ${\cal V}$  ist der von den folgenden Vektoren aufgespannte Vektorraum:

$$\left(\begin{array}{c}3\\11\\2\end{array}\right), \left(\begin{array}{c}2\\5\\1\end{array}\right)$$

V ist der von den folgenden vektoren aufgespannte vektorraum.  $\binom{3}{11}, \binom{2}{5}.$  Bestimmen Sie alle ganzen Zahlen b so, dass  $\binom{3b+6}{b^2+3}$  ein Element des Vektorraums V ist.

Ergebnis: b = -1 oder b = -2

Zeigen Sie, dass die Menge  $G=\mathbb{Q}_{>0}$ mitsamt der zugehörigen Verknüpfung

$$a\odot b:=\frac{a\cdot b}{2}$$

eine Gruppe bildet.

Kein Ergebnis anzugeben!

Eine sturmgefährdete Fichte an einem gleichmäßig geneigten Hang soll mit Seilen an den Punkten A und B befestigt werden. Zur Berechnung dient ein kartesisches Koordinatensystem  $(x, y, z)^T$ , wobei z die relative Höhe zum Fuß der Fichte ist. Die Fichte wächst total gerade, also nur in z-Richtung.

Eine Einheit entspricht einem Meter. In diesem Koordinatensystem steht die Fichte am Punkt  $P = (1, 4, 0)^T$  auf dem Boden. Die Befestigungspunkte liegen bei  $A = (4, 6, -1)^T$  und  $B = (2, 2, 1)^T$ . Die Seile werden in 5 m Höhe an der Fichte befestigt.

a) Fertigen Sie eine Skizze an.

Kein Ergebnis anzugeben

b) Welche Länge haben die beiden Seile?

Ergebnis:  $\sqrt{49}$  und  $\sqrt{21}$ 

c) Sind die jeweiligen Winkel zwischen den Seilen und der Hangebene größer als 30°?
Die Winkel zwischen den Seilen und der Hangebene sind beide größer als 30°

Begründen Sie Ihre Antworten.

Zeigen Sie mit vollständiger Induktion, dass  $\forall n \in \mathbb{N}$  und  $a, b \in \mathbb{R}$  gilt:

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & a \\ 0 & 1 & b \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}^n = \begin{pmatrix} 1 & 0 & na \\ 0 & 1 & nb \\ 0 & 0 & 1 \end{pmatrix}$$

Kein Ergebnis anzugeben!

Betrachtet wird der Vektorraum  $\mathbb{C}^3$  mit folgendem Skalarprodukt

$$\langle \vec{a}, \vec{b} \rangle = \sum_{k=1}^{3} a_k \cdot \overline{b_k}, \ \vec{a}, \vec{b} \in \mathbb{C}^3$$

Gegeben ist der Vektor  $\begin{pmatrix} 1 \\ i \\ 1 \end{pmatrix}$ . Finden Sie zwei Vektoren aus  $\mathbb{C}^3$ , sodass zusammen mit dem gegebenenen Vektor eine orthogonale Basis des  $\mathbb{C}^3$  entsteht.

Hinweise:  $i^2 = -1$ ,  $\overline{b_k}$  ist die konjugiert komplexe Zahl zu  $b_k$ .

Beispielergebnis: 
$$\frac{1}{\sqrt{6}} \begin{pmatrix} 2 \\ -i \\ -1 \end{pmatrix}$$
 und  $\frac{1}{\sqrt{28}} \begin{pmatrix} -2-2i \\ -1-2i \\ 4+i \end{pmatrix}$ 

Aufgabe 7

Welche Aussagen sind richtig, welche falsch? Geben Sie jeweils ein Beispiel bzw. ein Gegenbeispiel an.

| Nr. | richtig | falsch | Aussage   |
|-----|---------|--------|---|
| 1   |         |        | Gegeben seien zwei Matrizen $A, B \in \mathbb{R}^{2\times 2}$ .                       |
|     |         |        | Dann gilt $(A \cdot B)^T = A^T \cdot B^T$ .   |
| 2   |         |        | Jede Teilmenge einer Menge linear abhï $\frac{1}{2}$ ngiger                           |
|     |         |        | Vektoren ist linear abhi; $\frac{1}{2}$ ngig.   |
| 3   |         |        | Zwei Vektoren $\vec{a}, \vec{b} \in \mathbb{R}^2$ heiï; $\frac{1}{2}$ en orthonormal, |
|     |         |        | wenn $\vec{b}^T \cdot \vec{a} = 0$ und $\ \vec{a}\  = \ \vec{b}\  = 1$ gilt.          |
| 4   |         |        | Vier Punkte aus dem $\mathbb{R}^3$ liegen immer in einer                              |
|     |         |        | Ebene.  |

Kein Ergebnis anzugeben!